

**Allgemeine Geschäftsbedingungen Einkauf  
castforge solutions GmbH**

**§ 1 Geltungsbereich**

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Einkauf (AGB-E) gelten für alle Verträge über Lieferungen und Leistungen an die castforge solutions GmbH (nachfolgend „Käufer“) durch Unternehmer im Sinne des § 14 BGB (nachfolgend „Lieferant“).

(2) Entgegenstehende, abweichende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Lieferanten finden keine Anwendung, auch wenn der Käufer ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht oder Lieferungen vorbehaltlos annimmt.

(3) Individuelle Vereinbarungen und schriftliche Einzelabreden haben Vorrang vor diesen AGB-E.

**§ 2 Vertragsschluss**

(1) Bestellungen des Käufers erfolgen schriftlich oder in Textform. Mündliche Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch den Käufer.

(2) Der Lieferant ist verpflichtet, die Bestellung innerhalb von fünf (5) Werktagen schriftlich zu bestätigen. Erfolgt keine Bestätigung innerhalb dieser Frist, gilt die Bestellung als nicht angenommen; der Käufer ist nicht mehr an sie gebunden.

(3) Änderungen oder Ergänzungen einer Bestellung bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Käufers.

**§ 3 Preise und Zahlungsbedingungen**

(1) Die vereinbarten Preise sind Festpreise und verstehen sich einschließlich Verpackung, Transport, Versicherung, Zöllen, Nebenkosten und sämtlicher öffentlicher Abgaben.

(2) Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, erfolgt die Zahlung innerhalb von sechzig (60) Tagen netto ab vollständiger Lieferung und Zugang einer prüffähigen Rechnung.

(3) Rechnungen sind unter Angabe der Bestellnummer sowie aller erforderlichen Referenzdaten einzureichen.

(4) Der Käufer ist berechtigt, mit Gegenforderungen aufzurechnen oder Zahlungen zurückzubehalten, soweit ihm gesetzliche Ansprüche zustehen.

**General Terms and Conditions of Purchase  
castforge solutions GmbH**

**§ 1 Scope**

(1) These General Terms and Conditions of Purchase (GTC-P) apply to all contracts for deliveries and services to castforge solutions GmbH (hereinafter referred to as “Buyer”) by entrepreneurs within the meaning of § 14 BGB (German Civil Code) (hereinafter referred to as “Supplier”).

(2) Conflicting, deviating, or supplementary general terms and conditions of the Supplier shall not apply, even if the Buyer does not expressly object to them in individual cases or accepts deliveries without reservation.

(3) Individual agreements and written individual arrangements shall take precedence over these GTC-P.

**§ 2 Conclusion of contract**

(1) Orders placed by the Buyer shall be made in writing or in text form. Verbal agreements require written confirmation by the Buyer to be effective.

(2) The supplier is obliged to confirm the order in writing within five (5) working days. If no confirmation is received within this period, the order shall be deemed not to have been accepted; the buyer shall no longer be bound by it.

(3) Changes or additions to an order require the written consent of the buyer.

**§ 3 Prices and terms of payment**

(1) The agreed prices are fixed prices and include packaging, transport, insurance, customs duties, ancillary costs, and all public levies.

(2) Unless expressly agreed otherwise, payment shall be made within sixty (60) days net after complete delivery and receipt of a verifiable invoice.

(3) Invoices must be submitted stating the order number and all necessary reference data.

(4) The buyer is entitled to offset counterclaims or withhold payments to the extent the buyer is legally entitled to do so.

#### **§ 4 Lieferbedingungen und Gefahrübergang**

(1) Sofern nicht ausdrücklich abweichend vereinbart, gelten folgende Lieferbedingungen gemäß Incoterms® 2020 der Internationalen Handelskammer (ICC) in ihrer jeweils gültigen Fassung:

Bei internationalem Einkauf:

CIF Hamburg oder CIP Duisburg

Bei Einkauf innerhalb der Europäischen Union:

DAP Bestimmungsort gemäß Bestellung

(2) Maßgeblich ist jeweils die in der Bestellung konkret benannte Klausel.

(3) Der Gefahrübergang erfolgt erst mit Übergabe der Ware am vereinbarten Bestimmungsort.

(4) Teillieferungen oder vorzeitige Lieferungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Käufers.

#### **§ 5 Lieferzeit und Lieferverzug**

(1) Vereinbarte Liefertermine sind verbindlich.

(2) Der Lieferant ist verpflichtet, den Käufer unverzüglich schriftlich zu informieren, wenn Umstände eintreten oder erkennbar werden, aus denen sich ergibt, dass der vereinbarte Liefertermin nicht eingehalten werden kann.

(3) Im Falle des Lieferverzugs ist der Käufer berechtigt, eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,5 % des Netto-Auftragswertes pro angefangener Kalenderwoche, maximal jedoch 5 % des Netto-Auftragswertes, zu verlangen. Die Geltendmachung weitergehender gesetzlicher Ansprüche bleibt unberührt.

(4) Bei Verzug ist der Käufer nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Nachfrist zum Rücktritt berechtigt.

#### **§ 6 Qualität und Mängelrechte**

(1) Der Lieferant gewährleistet, dass die Ware den vertraglich vereinbarten Spezifikationen, dem Stand der Technik sowie den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften entspricht.

(2) Der Käufer ist verpflichtet, die Ware innerhalb angemessener Frist auf erkennbare Mängel zu untersuchen. Eine Rüge gilt als rechtzeitig, wenn sie innerhalb von zehn (10) Werktagen nach Entdeckung des Mangels erfolgt.

(3) Bei Mängeln stehen dem Käufer die gesetzlichen Mängelrechte uneingeschränkt zu. Der Käufer ist berechtigt, nach seiner Wahl Nacherfüllung in Form von Nachbesserung oder Ersatzlieferung zu verlangen.

#### **§ 4 Terms of delivery and transfer of risk**

(1) Unless expressly agreed otherwise, the following terms of delivery shall apply in accordance with Incoterms® 2020 of the International Chamber of Commerce (ICC) in their latest version:

For international purchases:

CIF Hamburg or CIP Duisburg

For purchases within the European Union:

DAP destination as specified in the order

(2) The clause specifically named in the order shall be decisive in each case.

(3) The transfer of risk shall only take place upon delivery of the goods to the agreed destination.

(4) Partial deliveries or early deliveries require the prior consent of the buyer.

#### **§ 5 Delivery time and delay in delivery**

(1) Agreed delivery dates are binding.

(2) The supplier is obliged to inform the buyer immediately in writing if circumstances arise or become apparent which indicate that the agreed delivery date cannot be met.

(3) In the event of a delay in delivery, the buyer is entitled to demand a contractual penalty of 0.5% of the net order value per calendar week or part thereof, up to a maximum of 5% of the net order value. The assertion of further legal claims remains unaffected.

(4) In the event of delay, the buyer is entitled to withdraw from the contract after a reasonable grace period has expired without result.

#### **§ 6 Quality and rights in respect of defects**

(1) The supplier warrants that the goods comply with the contractually agreed specifications, the state of the art, and the relevant statutory and official regulations.

(2) The buyer is obliged to inspect the goods for recognizable defects within a reasonable period of time. A complaint shall be deemed timely if it is made within ten (10) working days of discovery of the defect.

(3) In the event of defects, the buyer shall be entitled to the statutory rights in respect of defects without restriction. The buyer is entitled to demand subsequent performance in the form of repair or replacement, at their discretion.

(4) Kommt der Lieferant seiner Verpflichtung zur Nacherfüllung nicht innerhalb angemessener Frist nach, ist der Käufer berechtigt, die Mängelbeseitigung auf Kosten des Lieferanten selbst vorzunehmen oder durch Dritte vornehmen zu lassen.

(5) Die Gewährleistungsfrist beträgt vierundzwanzig (24) Monate ab Gefahrübergang, sofern gesetzlich keine längere Frist vorgesehen ist.

### **§ 7 Produkthaftung und Versicherung**

(1) Der Lieferant stellt den Käufer von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund fehlerhafter Lieferungen oder Leistungen des Lieferanten geltend gemacht werden.

(2) Der Lieferant verpflichtet sich, eine angemessene Produkthaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von EUR 5 Mio. je Schadensfall für Personen-, Sach- und Vermögensschäden zu unterhalten und diese auf Verlangen nachzuweisen.

(3) Die Versicherung hat weltweit Deckung zu gewähren und auch Rückrufkosten einzuschließen, soweit marktüblich.

### **§ 8 Eigentum, Beistellungen, Geheimhaltung**

(1) Vom Käufer bereitgestellte Werkzeuge, Zeichnungen, Modelle, Spezifikationen oder sonstige Unterlagen bleiben Eigentum des Käufers und dürfen ausschließlich zur Durchführung der Bestellung verwendet werden.

(2) Der Lieferant verpflichtet sich zur vertraulichen Behandlung aller nicht öffentlich bekannten Informationen.

### **§ 9 Compliance, Nachhaltigkeit und CO<sub>2</sub>-Transparenz**

(1) Der Lieferant verpflichtet sich zur Einhaltung sämtlicher anwendbarer nationaler und internationaler gesetzlicher Vorschriften, insbesondere arbeitsrechtlicher, umweltrechtlicher, menschenrechtlicher, sanktionsrechtlicher sowie exportkontrollrechtlicher Bestimmungen.

(2) Der Lieferant sichert zu, keine Formen von Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Menschenhandel, Diskriminierung oder Korruption zu dulden und die einschlägigen internationalen Standards, insbesondere die Kernarbeitsnormen der ILO, einzuhalten.

(3) Der Lieferant verpflichtet sich zur Einhaltung des vom Käufer vorgegebenen Code of Conduct in der jeweils gültigen Fassung. Der Code of Conduct ist Bestandteil der vertraglichen Vereinbarung.

(4) Der Lieferant stellt sicher, dass auch seine Untertierlieferanten diese Verpflichtungen einhalten.

(4) If the supplier does not fulfill their obligation to provide subsequent performance within a reasonable period of time, the buyer is entitled to remedy the defect themselves or have it remedied by a third party at the supplier's expense.

(5) The warranty period is twenty-four (24) months from the transfer of risk, unless a longer period is provided for by law.

### **§ 7 Product liability and insurance**

(1) The supplier shall indemnify and hold harmless the buyer from and against all third-party claims arising out of defective deliveries or services provided by the supplier.

(2) The supplier undertakes to maintain adequate product liability insurance with a minimum coverage of EUR 5 million per claim for personal injury, property damage, and financial loss, and to provide evidence of this upon request.

(3) The insurance shall provide worldwide coverage and shall also include recall costs, insofar as this is customary in the market.

### **§ 8 Ownership, provisions, confidentiality**

(1) Tools, drawings, models, specifications, or other documents provided by the buyer remain the property of the buyer and may only be used for the purpose of fulfilling the order.

(2) The supplier undertakes to treat all information that is not publicly known as confidential.

### **§ 9 Compliance, sustainability, and CO<sub>2</sub> transparency**

(1) The supplier undertakes to comply with all applicable national and international legal regulations, in particular labor law, environmental law, human rights, sanctions law, and export control regulations.

(2) The supplier guarantees not to tolerate any form of child labor, forced labor, human trafficking, discrimination, or corruption and to comply with the relevant international standards, in particular the core labor standards of the ILO.

(3) The supplier undertakes to comply with the Code of Conduct specified by the buyer in its currently valid version. The Code of Conduct is an integral part of the contractual agreement.

(4) The supplier shall ensure that its subcontractors comply with the foregoing obligations.

(5) Der Lieferant wird dem Käufer auf Verlangen geeignete Nachweise zur Einhaltung der vorstehenden Verpflichtungen zur Verfügung stellen. Bei begründetem Verdacht schwerwiegender Verstöße ist der Käufer berechtigt, nach vorheriger Ankündigung angemessene Prüfungen oder Audits selbst oder durch Dritte durchführen zu lassen.

(6) Der Lieferant verpflichtet sich, dem Käufer auf Anforderung den produktspezifischen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Product Carbon Footprint – PCF) der gelieferten Produkte zur Verfügung zu stellen.

(7) Die Berechnung des Product Carbon Footprint hat nach einem anerkannten internationalen Standard (z. B. ISO 14067, GHG Protocol oder vergleichbarer Standard) zu erfolgen und nachvollziehbar dokumentiert zu werden.

(8) Der Lieferant wird die hierfür erforderlichen Daten vollständig, transparent und in geeigneter Form bereitstellen. Änderungen des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks, die für regulatorische oder kundenseitige Anforderungen wesentlich sind, sind dem Käufer unverzüglich mitzuteilen.

(9) Kommt der Lieferant seiner Verpflichtung zur Bereitstellung der CO<sub>2</sub>-Daten trotz angemessener Fristsetzung nicht nach und ist die Bereitstellung für regulatorische oder kundenseitige Anforderungen wesentlich, ist der Käufer berechtigt, die erforderlichen Daten auf Kosten des Lieferanten durch Dritte ermitteln zu lassen oder vom Vertrag zurückzutreten.

### **§ 10 Erfüllungsort, Gerichtsstand, Recht**

(1) Erfüllungsort für alle Leistungen ist der Sitz des Käufers.

(2) Ausschließlicher Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Käufers in Dinslaken, Deutschland. Der Käufer ist jedoch berechtigt, nach seiner Wahl Klage auch am allgemeinen Gerichtsstand des Lieferanten zu erheben.

(3) Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

### **§ 11 Schlussbestimmungen**

(1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB-E ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(2) Die deutsche Fassung dieser Einkaufsbedingungen ist rechtsverbindlich. Eine englische Fassung dient ausschließlich Informationszwecken.

(5) Upon request, the supplier shall provide the buyer with suitable evidence of compliance with the above obligations. In the event of justified suspicion of serious violations, the buyer is entitled to carry out appropriate checks or audits itself or have them carried out by third parties after prior notification.

(6) The supplier undertakes to provide the buyer with the product-specific carbon footprint (PCF) of the delivered products upon request.

(7) The Product Carbon Footprint must be calculated in accordance with a recognized international standard (e.g., ISO 14067, GHG Protocol, or comparable standard) and documented in a comprehensible manner.

(8) The supplier shall provide the necessary data in a complete, transparent, and appropriate form. Changes to the carbon footprint that are significant for regulatory or customer requirements must be communicated to the buyer without delay.

(9) If the supplier fails to meet its obligation to provide the CO<sub>2</sub> data despite a reasonable deadline being set and if the provision of this data is essential for regulatory or customer requirements, the buyer shall be entitled to have the necessary data determined by third parties at the supplier's expense or to withdraw from the contract.

### **§ 10 Place of performance, place of jurisdiction, law**

(1) The place of performance for all services is the buyer's registered office.

(2) The place of jurisdiction shall be – to the extent permitted by law – the buyer's registered office in Dinslaken, Germany. The buyer shall, however, also be entitled, at its discretion, to bring proceedings at the supplier's general place of jurisdiction.

(3) German law shall apply exclusively, excluding the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).

### **§ 11 Final provisions**

(1) Should individual provisions of these GTC-P be or become invalid in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected.

(2) The German version of these Terms and Conditions of Purchase is legally binding. An English version is provided for information purposes only.